

Informationspflichten gemäß Art. 13 / 14 DSGVO für unsere Kunden, Interessenten und Vertragspartner



1. Name des Verantwortlichen	Elektrobildungs- und Technologiezentrum e. V. Scharfenberger Straße 66 01139 Dresden
2. Kontaktdaten des Verantwortlichen	Geschäftsführer: Jens Köster Telefon: +49 (0) 351 8506-300 Telefax: +49 (0) 351 8506-355 E-Mail: info[at]ebz.de
3. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Dirk Philipp Telefon: +49 (0) 152 377 80 746 E-Mail: dsb[at]te-site.de
4. Zwecke der Datenverarbeitung und die gesetzliche Grundlage, die Daten zu verarbeiten	<p>(1) Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und dem aktuellen Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), sofern diese für eine Vertragsbegründung, -durchführung, -erfüllung sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind. Soweit zur Anbahnung oder Durchführung eines Vertragsverhältnisses oder im Rahmen der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen personenbezogene Daten erforderlich sind, ist eine Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO rechtmäßig.</p> <p>(2) Erteilen Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe an Dritte, Auswertung für Marketingzwecke oder werbliche Ansprache mittels E-Mail), ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. → siehe Ziffer 9 in diesem Datenschutzzinformativblatt.</p> <p>(3) Sofern erforderlich und gesetzlich zulässig, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentlichen Vertragszwecke hinaus zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.</p> <p>(4) Darüber hinaus erfolgt eine Verarbeitung ggf. zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten sowie zur Abwehr und Geltendmachung von Rechtsansprüchen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Gegebenenfalls werden wir Sie unter Angabe des berechtigten Interesses gesondert informieren, soweit dies gesetzlich vorgegeben ist.</p>
5. Kategorien personenbezogener Daten	Wir verarbeiten nur solche Daten, die im Zusammenhang mit der Vertragsbegründung bzw. den vorvertraglichen Maßnahmen stehen. Dies können allgemeine Daten zu Ihrer Person bzw. Personen Ihres Unternehmens sein (Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.) sowie ggf. weitere Daten, die Sie uns im Rahmen der Begründung des Vertrags übermitteln.
6. Quellen der Daten	Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Kontaktaufnahme bzw. der Begründung eines Vertragsverhältnisses oder im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen von Ihnen erhalten haben.
7. Empfänger der Daten	<p>(1) Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Bereiche und Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.</p> <p>(2) Wir können Ihre personenbezogenen Daten an mit uns verbundene Unternehmen übermitteln, soweit dies im Rahmen, der <i>unter Ziffer 4 dieses Datenschutzzinformativblattes</i> dargelegten Zwecke und Rechtsgrundlagen zulässig ist.</p> <p>Von uns vertraglich verpflichtete Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn die beteiligten Personen zur Verschwiegenheit verpflichtet sind und schriftlichen datenschutzrechtlichen Weisungen gewahrt werden, wie z. B. mittels Auftragsverarbeitungsverträge nach Art. 28 DSGVO.</p> <p>Dies sind im wesentlichen Unternehmen aus den im Folgenden aufgeführten Kategorien: Hostler von Webseiten, Unterstützung/ Wartung von EDV-/ IT-Anwendungen, Anwendungen für die Kunden- bzw- Vertragsdatenverwaltung, Dokumenten- und Datenträgervernichtung, Rechtsanwälte zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche oder Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten.</p> <p>(3) Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Abwicklung und somit zur Erfüllung</p>

	<p>des Vertrages oder, auf Ihren Antrag hin, zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen erforderlich ist, uns Ihre Einwilligung vorliegt oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Staats-anwaltschaft, Polizei, Aufsichtsbehörden etc.) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung sein.</p>
<p>8. Speicherfrist bzw. Kriterien, um die Frist zu bestimmen</p>	<p>(1) Soweit erforderlich verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung bzw. zur Erfüllung vertraglicher Zwecke. Dies umfasst u. a. auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages.</p> <p>(2) Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgeschriebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.</p> <p>Schließlich richtet sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können. Ansonsten wird nach Ablauf von 10 Jahren nach Beendigung des Geschäftsverhältnisses geprüft, ob die Löschung erfolgen kann.</p> <p>(3) Im Falle Ihrer Einwilligung zur Speicherung Ihrer Daten über die gesetzlich vorgeschriebene Dauer hinaus, kann die Dauer entsprechend länger sein.</p>
<p>9. Ihre Rechte</p>	<p>(1) Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Mitteilung nach Art. 19 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.</p> <p>(2) Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.</p> <p>Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen.</p> <p>→ Siehe Ziffer 8 auf diesem Datenschutzinformationsblatt.</p> <p>(3) WIDERSPRUCHSRECHT</p> <p>Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt, haben Sie nach Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.</p> <p>→ Zur Wahrung Ihrer Rechte können Sie uns gerne kontaktieren.</p>
<p>10. Erforderlichkeit der Bereitstellung Ihrer Daten</p>	<p>Die Bereitstellung personenbezogener Daten für die Entscheidung über einen Vertragsabschluss, die Vertragserfüllung oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erfolgt freiwillig.</p> <p>Wir können eine Entscheidung im Rahmen vertraglicher Maßnahmen jedoch nur treffen, sofern Sie solche personenbezogenen Daten angeben, die für den Vertragsschluss, die Vertragserfüllung bzw. vorvertragliche Maßnahmen erforderlich sind.</p>
<p>11. Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation</p>	<p>Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies zur Anbahnung, Ausführung, Beendigung oder dem Support unserer Verträge zur</p>

Informationspflichten gemäß Art. 13 / 14 DSGVO für unsere Kunden, Interessenten und Vertragspartner



	Erbringung einer Dienstleistung oder dem Kauf eines Produktes mit unseren Endkunden erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben sind (z. B. steuerrechtliche oder andere vorgeschriebene Meldepflichten), Sie uns eine Einwilligung erteilt haben oder im Rahmen einer Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DS-GVO. Werden Dienstleister in einem sog. Drittstaat einbezogen, sind diese an schriftliche Weisungen gebunden und durch eine Vereinbarung der EU-Standard-Vertragsklauseln zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in Europa verpflichtet.
12. Automatische Entscheidung nach Art. 22 Abs. 1,4 DS-GVO	Zur Begründung, Erfüllung oder Durchführung der Geschäftsbeziehung sowie für vorvertragliche Maßnahmen nutzen wir grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO.
13. Datenquelle öffentlich zugänglich	Wir nutzen bei Bedarf zu Recherchezwecken (z. B. bei Adressänderungen) Telefonbücher, Webseiten u.a. öffentliche Quellen.